

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 111 (1985)
Heft: 24

Illustration: Herr Müller!
Autor: Wyss, Hanspeter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Und eines Tages habe ich mir gesagt: Schluss! Ich steige aus! Ich verkaufe den Laden! — Und seither lebe ich alternativ und glücklich in der Toscana!

Auf die Frage, ob er gerne Präsident der Vereinigten Staaten sein würde, antwortete der amerikanische Komiker Bop Hope: «Unmöglich! Meine Frau wäre niemals damit einverstanden, in ein kleineres Haus zu ziehen.»

Kürzestgeschichte

Höhe des Zynismus

«Bevor wir unsere neue Boeing 767 in den Liniendienst stellten, haben wir unsere feine Küche für unsere Passagiere noch mehr verfeinert ... Einige unserer Leute bereisten die kulinarisch anspruchsvollsten Gegenden, degustierten in den Kellern berühmter Weinbauggebiete, machten Kostproben bei renommierten Produzenten und Lieferanten von Spirituosen, Käse, Geflügel, Früchten, usw.» lautet die Anzeige der ETHIOPIAN AIRLINES vom 28. 11. 1984 in der «Deutschen Reisebüro-Zeitung».

Heinrich Wiesner

Konsequenztraining

Wenn man sieht, für was für Gags und Gaggas an Klebern die Zeitgenossen ihr gutes Geld ausgeben, kann man sich bloss wundern über das Geschrei wegen der als Gegenleistung immerhin unbeschränkte Autobahnkilometer gewährenden Vignette ...

Boris

Frangssä federal

Schiessschule Walenstadt. Der Zürcher Feldweibel teilt der welschen Klasse mit, die blinden Patronen seien einzusammeln: «Les patronnes blindées sont à ramasser!»

(Die gepanzerten Wirtinnen sind aufzulesen.) fb

Schulstoff «Dürri»

«Christiane F. — Wir Kinder vom Bahnhof Zoo» hiess ein Bestseller mit Millionenauflage. Die Autorin Christiane Felscherinow konnte aus eigenem Erleben berichten: Hasch mit 12, Heroin mit 13, Babystrich mit 14 Jahren. Später Autorin, Sängerin, Filmschauspielerin, vor Jahresfrist wegen Heroinerwerbs zum Eigenbedarf angeklagt, kürzlich Gerichtsverhandlung. Hamburgs «Stern» interviewte Christiane F., die auch von ihrem Besuch in Zürich auf Einladung des Diogenes-Verlegers berichtete. Auf die Reporterfrage, ob sie auch den berühmtesten Diogenes-Autor, Friedrich Dürrenmatt, kennengelernt habe, antwortete sie: «Den wollte ich nicht kennenlernen. Der ist mir verhasst wegen der Schullektüre.» fhz

Ungleichungen

Für wankelmütige Frauen, für die oben mit oder oben ohne die brennende Strandmodefrage ist, gibt es jetzt einen Sowohl-als-auch-Badeanzug — zum Herunter- oder Hinaufrollen ...

Boris